



Praktikumsausschreibung

Die Händelstadt Halle (Saale) ist mit über 240.000 Einwohnerinnen und Einwohnern die größte Kommune Sachsen-Anhalts und bietet eine attraktive Lebensqualität. Sie verfügt über eine vielfältige Kulturlandschaft, eine interessante Mischung traditioneller und moderner Wirtschaftsbereiche und ist die Heimat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sowie Sitz der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina. Zahlreiche renommierte wissenschaftliche Institute stärken zudem das Rückgrat der hervorragenden Wissenschafts- und Bildungslandschaft der Stadt.

Die Stadt Halle (Saale) bietet einen Praktikumsplatz für ein drei- bis sechsmonatiges

Praktikum im Fachbereich Bildung - Frauenschutzhaus -

Im halleschen Frauenschutzhaus können bedrohte und misshandelte Frauen mit ihren Kindern für eine Übergangszeit Schutz, Wohnmöglichkeit und sozialpädagogische Beratungs- und Unterstützungsangebote finden.

Auf der Grundlage des § 8 Absatz 1 AGG richtet sich die Ausschreibung nur an Frauen, weil ein Schwerpunkt der Tätigkeiten in Projekt- und Beratungsangeboten liegt, deren Erfolg bei der Besetzung der Stelle mit einem Mann gefährdet wäre. Die Beratungsangebote im Frauenschutzhaus richten sich an Frauen in Problemlagen, in den die Betroffene typischerweise zu einer weiblichen Ansprechpartnerin leichter Kontakt aufnehmen und sich ihr besser offenbaren kann oder ausreichende Lösungskompetenzen nur einer Frau zutraut.

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und abwechslungsreiches Praktikum
- einen umfassenden Einblick in das Tätigkeitsfeld
- fachlich fundierte Anleitung und Begleitung durch erfahrene Sozialpädagoginnen

Eine wöchentliche Praktikumszeit von 25 Stunden bis 40 Stunden ist möglich.

Ihre Praktikumschwerpunkte und Aufgaben sind:

- Begleitung und Unterstützung der von häuslicher Gewalt betroffenen Frauen und ihrer Kinder
- Mitarbeit bei Gruppenangeboten für die Frauen und Kinder
- Mitarbeit in der Beratungsstelle des Frauenschutzhauses
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Unterstützung der Sozialarbeiterinnen bei Öffentlichkeits- und Gremienarbeit
- Büro-, verwaltungs- und hausorganisatorische Tätigkeiten innerhalb des Hauses
- Teilnahme an Fall- und Dienstberatungen



Ein Dienst von www.halle.de

Anforderungen:

- Immatrikulation an einer Universität oder Hochschule in der Fachrichtung Soziale Arbeit oder Bildungs- und Erziehungswissenschaften
- Voraussetzung für die Vergabe des Praktikumsplatzes ist ein vorgegebenes Pflichtpraktikum im Rahmen der Studienrichtung
- Interesse für die Thematik und das Arbeitsfeld Schutz vor häuslicher Gewalt
- Fähigkeit zu korrektem, wertschätzendem Umgang mit den betroffenen Frauen und ihren Kindern
- Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem, Bereitschaft im Team zu arbeiten, Engagement, Kreativität und soziale Kompetenz

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsanschreiben mit Angabe des gewünschten Praktikumszeitraumes
- Lebenslauf
- aktuelle Immatrikulationsbescheinigung(en) für den betreffenden Zeitraum
- Studien- bzw. Praktikumsordnung, welche belegt, dass es sich um ein Pflichtpraktikum handelt

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Martina Boltze, Einrichtungsleiterin, unter der Telefonnummer 0345 6827616 oder E-Mail martina.boltze@halle.de zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Nancy Pietrowsky-Klose, Sachbearbeiterin Praktikumsmanagement, unter der Telefonnummer 0345 221-6195 oder E-Mail praktikum@halle.de.

Eine Vergütung für die Ableistung des Praktikums wird nicht bezahlt, es besteht kein Urlaubsanspruch.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **möglichst online** an praktikum@halle.de oder an Stadt Halle (Saale), Fachbereich Personal, Team Personalgewinnung und -entwicklung, 06100 Halle (Saale).

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem datenschutzrechtlichen Informationsblatt auf unserer Homepage www.stellenausschreibungen.halle.de.

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister